



Eintrittsfragebogen zur Erhebung von Indikatoren im Rahmen des ESF+ Hessen 2021-2027

- Version vom 18.01.2023 -

Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen (Q&B), Impulse der Arbeitsmarktpolitik (IdeA) und Berufsqualifizierende Sprachförderung Plus

Hinweis zur Datenerfassung: Die Daten sind wahrheitsgemäß, vollständig und grundsätzlich fortlaufend zu erfassen und über das Internetportal der **WIBank** (www.wibank.de) zu übermitteln. Sie werden von der WIBank zur Auswertung der Maßnahme bis zum Ende des Abrechnungszeitraumes 2021 – 2027 gespeichert und dann gelöscht. Die Daten werden nur für die Zwecke der Auswertung der ESF-geförderten Maßnahmen verwendet. Die Teilnehmendenfragebögen sind nach vollständiger Übertragung in das Kundenportal der WIBank zu vernichten. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen sind zu beachten.

Teilnehmende sind durch den Zuwendungsempfänger nur einmal zu erfassen.

Projekträger:	
Projektname:	
Antragsnummer:	
Teilnehmende/-r (Vorname, Nachname):	

Erfassung von Teilnehmendendaten

(Angaben pro teilnehmende Person)

Alle Angaben sind Pflichtangaben laut Anhang I VO (EU) 2021/1057. Bei fehlenden Angaben ist eine Förderung aus dem ESF+ nicht möglich. Die Angaben zum Eintritt sind mit Status „unmittelbar vor Eintritt in die Maßnahme“ grundsätzlich bis 10 Tage nach Eintritt zu erfassen.

! Laut Anhang I VO (EU) 2021/1057 gehören auch die „gemeinsamen Indikatoren für längerfristige Ergebnisse betreffend die Teilnehmer/-innen“ zu den Pflichtangaben. Dazu wird den Teilnehmenden sechs Monate nach Austritt aus der Maßnahme per E-Mail ein Fragebogen zugeschickt. Dieser ist verpflichtend auszufüllen und zurückzusenden. Die Erhebung der Daten wird von der Hessen Agentur durchgeführt.



Teilnehmendenfragebogen zum Eintritt

Die folgenden Aussagen gelten für den Status vor dem Tag des Eintritts in die ESF-Maßnahme:

1. Allgemeine Angaben

Vorname	
Name	
Geburtsdatum (tt.mm.jjjj)	
Geschlecht	<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> nicht-binär
Fester Wohnsitz und nicht von Wohnungslosigkeit betroffen	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Straße <i>(entfällt, wenn ohne festen Wohnsitz)</i>	
Hausnummer <i>(entfällt, wenn ohne festen Wohnsitz)</i>	
Postleitzahl <i>(entfällt, wenn ohne festen Wohnsitz)</i>	
Ort	
Telefonnummer/ Mobilfunknummer <i>Bitte geben Sie die Nummer mit internationaler Vorwahl in diesem Format an: z.B.: +49 170 334455 oder z.B.: +49 511 30044-220</i>	
E-Mail-Adresse	

2. Eintritt in die Maßnahme

Eintrittsdatum (tt.mm.jjjj)	
-----------------------------	--



3. Bildungsstand

Höchster Bildungsabschluss (nur höchsten Abschluss angeben)

<input type="checkbox"/> Tertiäre Bildung (ISCED 5 bis 8)
<input type="checkbox"/> postsekundäre Bildung (ISCED 4) oder Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3)
<input type="checkbox"/> Hauptschul-/ Realschulabschluss (ISCED 2)
<input type="checkbox"/> kein Schulabschluss und mindestens 4 Jahre eine Schule besucht, Grundschule (ISCED 1)
<input type="checkbox"/> kein Schulabschluss und weniger als 4 Jahre eine Schule besucht (ISCED 0)

4. Erwerbsstatus (unmittelbar vor Eintritt in die Maßnahme)

Erwerbsstatus (nur eine Antwortmöglichkeit auswählbar)
<input type="checkbox"/> Arbeitslos (<i>Arbeitslose sind gemäß den Regelungen im Sozialgesetzbuch III Personen, die bei der Agentur für Arbeit bzw. dem Jobcenter als arbeitslos registriert sind.</i>)
<input type="checkbox"/> Erwerbstätig (<i>Erwerbstätige sind Personen, die einer bezahlten Tätigkeit nachgehen, also alle abhängig Beschäftigten (Arbeiter/-innen, Angestellte, Beamte/-innen, betriebliche Auszubildende, Berufssoldat/-innen), sowie alle Selbstständigen</i>)
<input type="checkbox"/> Nicht erwerbstätig (<i>Nichterwerbstätige sind Personen, die weder arbeitslos gemeldet sind, noch einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Dies beinhaltet z.B. freiwillig Wehrdienstleistende sowie Teilnehmende an Freiwilligendiensten, Schüler/-innen und Vollzeitstudierende.</i>)

Angaben bei Erwerbsstatus = „arbeitslos“

<p>Dauer Arbeitslosigkeit (nur eine Antwortmöglichkeit auswählen)</p> <p>Neuzählung der Arbeitslosigkeitsdauer bei folgenden Unterbrechungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> wegen Aufnahme einer Erwerbstätigkeit wegen arbeitsmarktpolitischer Maßnahme wegen Nichterwerbstätigkeit mit einer Dauer von mehr als sechs Wochen 	<input type="checkbox"/> mehr als 12 Monate <input type="checkbox"/> 12 Monate oder weniger
---	--

Angaben bei Erwerbsstatus = „nicht erwerbstätig“

<p>arbeitssuchend gemeldet (Nicht Erwerbstätige, die (unmittelbar vor Eintritt in die Maßnahme) zwar nicht arbeitslos, aber arbeitssuchend gemeldet sind (z.B. bei Teilnahme an arbeitsmarktpolitischen (Qualifizierungs-) Maßnahmen))</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
---	--



<p>Teilnahme an einer schulischen / beruflichen Bildung (nur eine Antwortmöglichkeit auswählen)</p>	<p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja (Schüler/in einer allgemeinbildenden Schule, in schulischer/ außerbetrieblicher Berufsausbildung, Studium (Vollzeit), Weiterbildung/ Qualifizierung/ Praktikum, Sonstiges)</p>
--	--

5. Zugehörigkeit zu ausgewählten Bevölkerungsgruppen

<p>Staatsangehörigkeit</p> <p>EU-Staaten: (Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern)</p>	<p><input type="checkbox"/> Deutsch</p> <p><input type="checkbox"/> EU-Mitgliedstaat</p> <p><input type="checkbox"/> Nicht-EU-Mitgliedstaat</p>
<p>Migrationshintergrund: (Eltern ausländischer Herkunft, Zuwanderung/ Einbürgerung nach 1950, Drittstaatsangehörigkeit)</p>	<p><input type="checkbox"/> ja</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p>
<p>Zugehörigkeit zu einer Minderheit (deutsche Staatsangehörige, die folgenden Gruppen angehören: Sinti und Roma)</p>	<p><input type="checkbox"/> ja</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p>
<p>Behinderung (Menschen mit Behinderungen sind Personen, die einen Schwerbehindertenausweis haben oder einen amtlichen Bescheid über die gleichwertige Feststellung)</p>	<p><input type="checkbox"/> ja</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p>

Der/ die Teilnehmende hat von den Datenschutzbestimmungen Kenntnis genommen.